

Zuwenig Sachlichkeit?

Betreffend "Podium Limmattalerzeitung Mittwoch 9. September - Niederlage schöngeredet"

Skitouren in den Alpen haben nichts mit der Limmattalbahn zu tun.

Ja, einer der grossmehrheitlich positiven Puzzlesteine des Gesamtverkehrskonzepts Limmattalbahn ist die Kreuzung des neuen Trams mit der Bremgartnerbahn BDWM. Diese erhält endlich die Doppelspur und kann so in beide Richtungen ohne gefährlichen Seitenwechsel mit dem Verkehr mitfahren. Auch wird die aktuell noch notwendige minutenlange Sperrung der Strassen und Fussgängerübergänge überflüssig. Also nebst mehr Sicherheit auch grössere Kapazität für Alle und höhere Fahrplanstabilität, das heisst Verbesserung der Pünktlichkeit, für die BDWM. Als gelegentlicher Passagier der BDWM verpasse auch ich so nicht mehr den gewünschten Anschluss am Hauptbahnhof Dietikon. - Sache ist aber auch, dass trotz dieser Mobilitätssteigerung der Strassenraum nicht vergrössert werden muss. Durch die Aufhebung des Schotterbettes im oberen Teil der Bremgartnerstrasse wird sogar Raum frei für einen Velostreifen. Einzig ganz unten in der Kurve beim Bahnhof muss ausgeweitet werden. Dies geschieht hauptsächlich mittels einer grosszügigen Arkade für FussgängerInnen zu Lasten des Bahnhofgebäudes. - Und Sache ist auch, dass dies uns DietikerInnen direkt keinen Franken kostet, weil es sich um ein kantonales Projekt handelt, das zusätzlich vom Bund unterstützt wird.

Lucas Neff

Gemeinderat Grüne Dietikon